

## Eden?

Als die Zeit jung war und die Erde jünger, da gab es nur Sturmflut und bedeckende Erde. Sturmflut und Erde standen in ständiger Konkurrenz. Die Erde unterschied stets Oben und Unten, die Sturmflut zerstörte stets diese Grenze. So kam es, dass die Erde befeuchtet wurde.

Nun kam das kleine Schöpferlein und verstreute seinen Samen. So wachste ein Baum, zwei Bäume, viele Bäume und andere Pflanzen. Es entstand ein Garten voll Wonne. Inmitten dieses Gartens standen zwei besondere Bäume: der eine war der Baum des Lebens, dessen silberne Birnen töteten, der andere war der Baum der Erkenntnis, dessen goldene Äpfel zur verblödung führten.

Dann nahm das kleine Schöpferlein Erde und formte daraus den Erdling. Diesen brachte er in den Wonnegarten und übertrug ihm die Aufgabe, den Garten zu pflegen und zu schützen. Weiter sagte er zu ihm: "Du darfst von allen Bäumen des Gartens essen, aber von den zwei grossen Wunderbäumen in der Mitte musst du essen!" Doch der Erdling ass nicht davon.

Das kleine Schöpferlein dachte: "Warum isst er bloss nicht davon? Er ist bestimmt einsam. Mit ein bisschen Gruppendruck wird das sicher noch was." So nahm das kleine Schöpferlein Erde und forte daraus Engel, Hippogreife, Dschinnis, Vampire, Gespenster und andere Wirklichkeiten, und sie assen von beiden Wunderbäumen und waren glücklich bis and Ende ihrer Tage. Der Erdling ass aber immer noch nicht.

Da versetzte des kleine Schöpferlein den Erdling in Tiefschlaf und zauberte ein männliches Abbild von ihm: "Knochen zu Knochen, Blut zu Blut,

Glied zu Gliedern, so sie geleimt seien!"

Die beiden Erdlinge erwachten, sahen sich an und assen gemeinsam nicht von den Wunderbäumen.

Das kleine Schöpferlein gab nun auf und machte sich auf eine lange Reise. Doch da kam Prometheus, Erfinder des Fischernetzes, Vater der Leviathanschlange, der Hölle und des Zerberuswolfes, Mutter der achtbeinigen Stute Babylon, Begatter von Riesen und Pferden, Verursacher von Erdbeben und Öffner des diebenfach versiegelten Buches, in den Wonnegarten und sah die beiden Erdlinge im Dschungeldreck sitzen.

Er fragte die Erdlinge: "Hat das kleine Schöpferlein wirklich gesagt, ihr müsst die Früchte von den Bäumen im Garten essen?" - "Natürlich müssen wir sie nicht essen", erwiderten die Erdlinge, "mit Ausnahme der Früchte von den beiden Wunderbäumen. Die machen uns tot und dumm." - "Das stimmt alles überhaupt nicht!", sagte Prometheus, "Er hat nur gesagt, ihr müsst davon essen, damit ihr es bestimmt nicht macht. Das nennt man in wissenschaftlichen Kreisen umgekehrte Psüchologie. Sobald ihr nämlich davon esst, werdet ihr alles sehen können, weil ihr Allwissend und Unsterblich werdet." Die Erdlinge wehrten sich aber: "Das wissen wir doch schon lange. Wir wollen aber trotzdem nocht davon essen, dem kleinen Schöpferlein zuliebe, der ist nämlich ganz possierlich, wenn er sich bemüht."

Nun war Prometheus mit seiner Geduld am Ende. Er versetzte die Erdlinge in Tiefschlaf und fütterte sie mit goldenem Apfelbrei vom Baum der Erkenntnis. Als er eine silberne Birne holen ging, kehrte das kleine Schöpferlein zurück. Prometheus gestand umgehend seine Tat: "Hier stehe ich, forme Menschen nach meinem Denken, ein Geschlecht, das mir gleich sei! Ätschibätsch!"

Da verkündete das kleine Schöpferlein den Schuldspruch des ersten Gerichts:



## Eden?

"Verflucht sollst du sein wegen dieser Tat! Die Erdlinge willst du formen? Gut, kannst du haben! Jetzt bist du der König vom Wonnegarten!"

Zum ersten Erdling sprach das kleine Schöpferlein:

"Wenn du neue Erdligne schaffst, soll das von nun an völlig schmerzfrei geschehen. Als Strafe, dass du Prometheus nicht widerstanden hast, als die Stunde kritisch war." So wurde der erste Erdling von nun an Lebensquell genannt.

Zum zweiten Erdling sprach das kleine Schöpferlein:

"Du wirst ab nun nicht mehr Arbeiten müssen, wenn du Hunger oder Durst verspürst. Als Strafe, dass du Lebensquell nicht aufgehalten hast, als die Stunde kritisch war." So wurde der zweite Erdling von nun an fauler Sack genannt.

Auch über sich selbst sprach das kleine Schöpferlein ein Urteil aus:

"Ich werde an einen Berg gekettet. Täglich kommt ein Adler und giesst Giftsäure in meine nachwachsende Zirbeldrüse, dass ich keine Macht mehr habe. Das ist die Strafe für meine Schuldlosigkeit."

So lebten alle glücklich und zufrieden bis zum Ende ihrer Tage, das leider nie kam, weil das kleine Schöpferlein leider verhindert war und deswegen nicht zur Apokalypse kommen konnte.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).